



ARC ALPHA Equity Story Leaders

Die vernachlässigte zweite Dimension bei der Aktienanlage

Deutsche Geldanleger sind aus internationaler Sicht ein seltsames Völkchen. Da wird in Umfragen meist die Inflation als größte Bedrohung für das Vermögen genannt, aber 75 % aller Geldanlagen sind dieser schutzlos ausgeliefert - in Bankeinlagen, niedrig verzinslichen Anleihen oder Versicherungen. Dann allerdings, wenn es scheinbar satt Rendite abzuräumen gibt, ist deutsches Anlegergeld nicht weit. So kamen auch öffentlich-rechtliche Kreditinstitute durch ihre riskanten Anlagen während der Finanzkrise in Schieflage, deutsche Privatanleger tummeln sich auch heute gerne in Krypto-Assets oder auf Online-Plattformen mit scheinbar hohen Rendite-Aussichten. Dabei werden genannte Aussichten gerne als Versprechen verstanden, die damit verbundenen Risiken ausgeblendet.

Das mag auch daran liegen, dass in einer weit verbreiteten Wahrnehmung Rendite und Risiko zwei Seiten derselben Medaille seien. Dies ist jedoch falsch – statistisch sind für eine Einheit Rendite die Akzeptanz von zwei Einheiten Risiko erforderlich. Die langjährige Rendite am Aktienmarkt beträgt etwa 7,5 %, das damit einhergehende Schwankungsrisiko liegt im sehr langen Durchschnitt bei 15 %.

So erfreulich und richtig die jetzt feststellbare Entwicklung in Deutschland ist, sich vermehrt der Anlageklasse Aktie zu öffnen, so wichtig ist es, die Dimension Risiko einer Aktienanlage einzuordnen. Aus vermögensverwaltender Sicht ist erst die gezielt gesteuerte Kombination aus der Dimension Rendite und der Dimension Risiko ein Mehrwert für eine Geldanlage. Messbar wird dieses Rendite-Risiko-Profil eines Portfolios durch die Berücksichtigung seiner Wertschwankungen. So sind aus unserer Sicht gängige Performancestatistiken allein zu wenig aussagekräftig. Oft wird nur die Wertentwicklung eines Marktes oder Produktes mit einem anderen verglichen. Steigt Produkt A um +10 %, Produkt B nur um +7,5 % ist die gängige Einschätzung, das Produkt A sei besser. Diese Betrachtung vernachlässigt aber völlig die zweite Dimension – das mit dem Produkt einhergehende Risiko. Berücksichtigt man dieses in der Kalkulation, kann sich eine gänzlich andere Perspektive auf den wirklichen Mehrwert ergeben. So kann das Produkt A Wertschwankungen von 15 % ausgesetzt sein, das Produkt B von nur 7,5 %. Die Rendite-Risiko-Profile errechnen sich dann mit 0,67 für Produkt A und 1,00 für Produkt B. Produkt B erwirtschaftet also trotz seiner absolut niedrigeren Rendite relativ mehr Rendite für das eingegangene Risiko.

Oft wird eingewendet, dass das Risiko bei einer Aktienanlage ohnehin sehr hoch sei, ein Vergleich sich daher erübrige, zumal sich insbesondere bei langen Anlagehorizonten auch schwere Verluste üblicherweise wieder ausgleichen. Diese Aussage mag für einige Marktsegmente stimmen, aber nicht für alle Aktienmärkte. Ein Blick auf den japanischen oder europäischen Aktienmarkt mag dies verdeutlichen. Der japanische Nikkei 225 ist auch heute, mehr als 30 Jahre nach seinem Höchststand in 1989 gut 25 % im Minus. Auch der europäische Aktienindex EuroStoxx50 ist heute noch gut 20 % unter seinem Niveau des letzten Höchststandes vor 21 Jahren – im März 2000.

Offenbar macht es also auch bei sehr langfristigen Anlagehorizonten Sinn, sich bei Aktien mit den damit einhergehenden Risiken bewusst auseinanderzusetzen und diese auch im Rahmen einer Vermögensallokation gezielt zu steuern.

Der Vergleich von Aktienfondsprodukten und Aktienstrategien mit Hilfe des Sharpe-Ratios bietet sich an. Dabei wird die Wertentwicklung eines Portfolios über einen Zeitraum um die Rendite einer risikolosen Geldanlage reduziert und ins Verhältnis zum Risiko des Portfolios gesetzt.

Wir setzen bei unserer Aktienstrategie Equity Story Leaders seit jeher auf die Angemessenheit und Ausgewogenheit der mit unserem Aktienengagement einhergehenden Risiken. Dabei bilden Qualität und Diversifikation des Portfolios die tragenden Säulen.

Fokus Qualität

Wir investieren nur in Unternehmen, die unsere strengsten Kriterien erfüllen. Dabei verstehen wir uns als QGARP-Investoren (quality growth at a reasonable price). Eine Entscheidung nach Value- oder Growth-Kriterien allein ist für uns nicht zielführend. Unsere Unternehmen müssen nach möglichst vielen betriebswirtschaftlichen und markttechnischen Parametern punkten – wir suchen nach etablierten „Equity Story Leaders“ – margenstark, überdurchschnittlich wachsend, niedrig verschuldet, relativ stabil in schwierigen Marktphasen und dennoch ein attraktives Kurspotential bietend. Derart nachhaltig erfolgreiche Unternehmen gibt es weltweit nur wenige – wir investieren daher hoch konzentriert in durchschnittlich 30 Werte.

Fokus Diversifikation

Wer ein ETF auf den Weltaktienindex MSCI Welt kauft, ist nur auf dem Papier breit diversifiziert. Zwar wird in 1.600 Unternehmen investiert, aufgrund der Gewichtsverteilung im Index bestimmen aber faktisch 20 US-Technologieunternehmen, wie sich Index und Produkt entwickeln. Ferner sind der hohe 67 %-Anteil der USA, das gänzliche Fehlen Chinas nicht zeitgemäß für eine globale Aktienanlage.

Wir sind überzeugt, dass 30 qualitativ hochwertige global erfolgreiche Unternehmen ein Portfolio völlig ausreichend diversifizieren, wenn diese regional und sektoral ausgewogen sind. Dabei stellen wir einen thematischen Ansatz in den Vordergrund. Wer langfristig von der Wertschöpfung der Weltwirtschaft profitieren will, muss insbesondere in strukturellen Wachstumssegmenten engagiert sein. Dadurch wird das Portfolio weniger konjunkturabhängig. Gleichzeitig ist es wichtig, eine Klumpenbildung in neuen Technologien zu vermeiden. Diese bergen besondere Risiken, da dort aktive Unternehmen nicht nur Gewinner sein können – Disruptionen werden zu Verlierern führen. Umso wichtiger ist die Ausgewogenheit zwischen den investierten Themen, seiner Segmente und vor allem das ausschließliche Investieren nach Qualitätsgrundsätzen.

Ein Jahr ARC ALPHA Equity Story Leaders – eine Reflexion

Endlich ist es soweit – nach einem Jahr erlaubt das Aufsichtsrecht über die Leistung eines Fonds zu sprechen und Auswertungen zu präsentieren. Unsere Fondsaufgabe erfolgte am 1. Juli letzten Jahres, mitten im raketartigen Marktaufschwung zunächst mit einer Liquidität von 100 %. Die Tatsache, dass wir die Liquidität über Wochen gestreckt investiert haben, hat uns gegenüber dem Weltaktienmarkt anfänglich zurückfallen lassen, seit Jahresbeginn holen wir kräftig auf.

Trotz unseres gegenüber dem Weltaktienindex viel geringeren US-Gewicht von nur 36 % (Index 67 %) und anfänglicher hoher Liquidität haben wir uns im Jahreszeitraum mit einer Wertentwicklung von +23,35 % vergleichsweise stark entwickelt. Auf Jahressicht erzielten wir ein Sharpe-Ratio von 2,1 (MSCI Welt 2,4), seit Jahresbeginn liegen wir mit 3,1 gleichauf mit dem Weltaktienindex und signifikant besser als DAX30 oder EuroStoxx50.

Die aktuellen Fondsparameter sprechen für eine auch zukünftig vergleichsweise sehr gute risikoadjustierte Wertentwicklung unseres Fonds:

- Multithematische Portfoliokonstruktion mit Fokus auf strukturellem Wachstum in Branchen von Agrarchemie bis Web-Portalen
- Ausgewogene sektorale und regionale Allokation ohne Klumpenrisiken ist weniger konjunkturabhängig
- Attraktive Bewertung im Fonds – KGV ist 24,4 niedriger als der Weltaktienmarkt und die Vergleichsgruppe*
- Hohe Nettomarge der Unternehmen im Fonds – sehr starke 16,1 % gegenüber 13,5 % in der Welt oder 9,5 % in der Vergleichsgruppe*
- Hohes historisches Umsatz- und Gewinnwachstum unserer investierten Unternehmen. In den letzten 5 Jahren durchschnittlich +6 % und +15 % gegenüber negativen Werten in der Welt und Vergleichsgruppe*

- Niedriger Verschuldungsgrad der Unternehmen im Portfolio. Mit 28 % viel weniger zinsanfällig als der Weltaktienmarkt mit 42 % oder die Vergleichsgruppe* mit 39 %

(* die Daten der Vergleichsgruppe Global Flex-Cap Equity werden von Morningstar bereitgestellt.

Unser Fonds ist aktuell als Artikel 6 der EU-Offenlegungsverordnung eingestuft, hat aber mit 31 % Portfolioanteil einen sehr hohen Nachhaltigkeitsfaktor, 39 % des Portfolios verfügen über kein oder ein unterdurchschnittliches Nachhaltigkeitsranking.

Frankfurt am Main, 22. Juli 2021, Thomas Böckelmann

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Werbemitteilung. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für künftige Erträge. Die Vermögensmanagement EuroSwitch! GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass eventuell im Rahmen des Fonds-Insights abgegebene Marktprognosen erzielt werden. Das Urheber- bzw. Leistungsschutzrecht bleibt bei der Vermögensmanagement EuroSwitch! GmbH. Die Veränderung und Bearbeitung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet. Die durch uns erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen und internationalen Urheberrecht. Alle auf den verschiedenen Seiten genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Kennzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Marken- und/oder Kennzeichenrechts sowie den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass die jeweiligen Marken- oder Kennzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind.

Alle hier abrufbaren Inhalte werden Ihnen lediglich als werbliche Information zugänglich gemacht. Die Artikel dienen ausschließlich der unverbindlichen werblichen Information und stellen weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers, eines Finanzinstruments oder einer Finanzanlage noch eine Bestätigung von Bedingungen eines Geschäfts dar. Sie können eine anleger- und anlagegerechte Beratung durch Ihre Bank oder einen anderen unabhängigen Finanzberater vor dem Abschluss eines Wertpapiergeschäfts nicht ersetzen. Diese Information stellt keinen Prospekt dar und ist nicht als Entscheidungsgrundlage für die Beurteilung einer hierin beschriebenen Anlagemöglichkeit gedacht. Den Chancen eines Finanzinstruments stehen stets auch entsprechende Risiken wie z. B. Kursschwankungen oder Ausfallrisiken gegenüber. Die in Bezug genommenen Wertpapiere können im Wert steigen oder fallen. Potenziellen Anlegern wird daher empfohlen, sich vor einer Anlageentscheidung eingehend über die Wertpapiere und die damit verbundenen Risiken zu informieren.

Verkaufsunterlagen und weitere Informationen zu in Bezug genommenen Wertpapieren (insbesondere Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) können Sie in deutscher Sprache unter www.euroswitch.de abrufen.

Alle Inhalte wurden nach bestem Wissen und sorgfältiger Prüfung erstellt. Gleichwohl können wir Irrtümer oder Druckfehler nie völlig ausschließen. Auch ist die Gültigkeit der Informationen auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser werblichen Information beschränkt. Die aktuelle politische oder wirtschaftliche Entwicklungen der Märkte, die Änderung gesetzlicher Bestimmungen oder andere wesentliche Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind. Änderungen dieses Dokuments bleiben daher ebenfalls vorbehalten.

Kontaktdaten

Vermögensmanagement EuroSwitch! GmbH
Schwindstraße 10
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069 33 99 78 - 25
info@euroswitch.de | www.euroswitch.de